

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) - Kita Landau St. Maria - 39,00 Wochenstunden

Landau in der Pfalz

Ab sofort **Befristet bis 21.08.2026 Vollzeit**

Kita St. Maria

39.00 Wochenstunden

befristet

Das Bistum Speyer zählt zu den ältesten deutschen Bistümern und wurde vor mehr als 200 Jahren neugegründet. Es umfasst die Pfalz und den Saarpfalz-Kreis. Aktuell leben hier ca. 500.000 Katholik:innen.

Im Bischöflichen Ordinariat im Speyer (zentrale Verwaltungsbehörde) und den 70 Pfarreien arbeiten viele Tausend Haupt- und Ehrenamtliche in Gemeinden, Kindertagesstätten, Schulen und weiteren Einrichtungen.

Die Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Landau sucht ab sofort für ihre Kindertagesstätte St. Maria in Landau eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39,00 Wochenstunden zunächst befristet bis zum 21.08.2026 (BV und MuSchu) f. die Dauer einer Schwangerschaftsvertretung. Eine Vertragserlängerung ist möglich.

Die Einrichtung bietet 90 Plätze für Kinder im Alter von 2-6 Jahren.

Stehen Sie am Anfang Ihres Berufslebens, verfügen Sie bereits über Berufserfahrung, oder möchten Sie wieder ins Berufsleben einsteigen? Dann kommen Sie zu uns!

Wir bieten Ihnen:

Landau in der Pfalz

die Anstellung bei einem Träger, der seine Verantwortung als Dienstgeber wahrnimmt

eine Vergütung und entsprechende Sozialleistungen nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) des Deutschen Caritas-Verbandes, einschließlich einer betrieblichen Altersversorgung

die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung

die Mitarbeit in einer Einrichtung, in der Begegnung auf Augenhöhe, Wertschätzung und Achtsamkeit gelebt werden

ein eingeführtes Qualitätsmanagementsystem (SpeQM) auf Basis des KTK-Gütesiegels

eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit

die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen und motivierten Team

einen Arbeitsplatz, an dem Glaube entdeckt, gelebt und gefeiert wird

Das bringen Sie mit:

einen Abschluss zur:zum staatlich anerkannte:n Erzieher:in oder eine vergleichbare Ausbildung

ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern, Eltern, Kolleg:innen und Kooperationspartner:innen

eine Identifikation mit den Zielen und Werten einer katholischen Einrichtung

die Identifikation mit den Präventionsgrundsätzen im Bistum Speyer und die Sorge für deren Umsetzung und Einhaltung, damit die KiTa ein sicherer Ort Kirche ist

die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses

eine an den Bedürfnissen der Kinder ansetzende Begleitung

die Offenheit zur Bildung und Erziehung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes

eine hohe soziale Kompetenz, Kommunikations- und Motivationsfähigkeit

die Bereitschaft zur Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen und gemeinsamen Arbeit

die Bereitschaft zur Weiterbildung

Ihre Aufgaben:

Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder unter Berücksichtigung der Inhalte der pädagogischen Konzeption der Kita

pädagogische Verantwortung und Wahrnehmung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht

Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption der Kita

integration der Kinder in die Kita unter Berücksichtigung der individuellen Besonderheiten

Beobachtung und Dokumentation der Entwicklungsschritte der Kinder

Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen an:

Regionalverwaltung Germersheim

Klosterstraße 13

76726 Germersheim

oder per Mail:

rv.germersheim@bistum-speyer.de

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, daher bitten wir um Zusendung von Kopien. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Für Rückfragen steht Ihnen die Kita-Leitung Frau Herty gerne zur Verfügung (Tel: 06341/85606).

Personen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers oder einer Mitbewerberin liegende Gründe überwiegen.

Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerber:innendaten im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung finden Sie im Amtsblatt der Diözese Speyer (OVB 2/2019 Seite 1120)

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung von Daten auf elektronischem Weg keine Gewehr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten (Bewerbungsunterlagen) übernommen werden kann.